

Jahreshauptversammlung

TV 07 Geiß-Nidda zog in Hauptversammlung ein positives Fazit – Gleich vier Männer zu Ehrenmitgliedern ernannt

Karl Ellmauer GEISS-NIDDA (au). „Für Sport ist es nie zu spät, denn Sport hilft Stress abzubauen und wirkt sich positiv auf Körper und Seele aus.“ Mit diesen Worten ermunterte Vorsitzender Heinrich-Otto Edelmann die Besucher der Hauptversammlung des Turnvereins 07 Geiß-Nidda im kleinen Saal der Turnhalle, den TV mit seinen vielfältigen Angeboten in Anspruch zu nehmen und aktiv mit zu gestalten. Edelmann erwähnte in seinem Geschäftsbericht insbesondere die Feiern zum 50-jährigen Wiederbeginn des Turnens in Geiß-Nidda im vergangenen Monat, eine überaus gelungene Selbstdarstellung des heute 750 Mitglieder zählenden Vereins. Weitere wichtige Stationen im Veranstaltungskalender 2002 waren die Leichtathletik-Hallenmeisterschaft in Altenstadt, die Auszeichnung von 25 TV-Aktiven anlässlich der Sportlerehrung durch die Stadt Nidda, vier Gau-Waldläufe, die Himmelfahrtswanderung gemeinsam mit der Feuerwehr sowie die Beteiligung von 47 TV-Mitgliedern am Deutschen Turnfest in Leipzig. Zu den vielen Höhepunkten zählen der traditionelle Dorflauf durch und um das Turnerdorf und der Besuch des Gau-Kinder-Turnfestes in Glauberg. Edelmann erwähnte auch, dass die Gruppe „Frauenselbsthilfe nach Krebs“ im TV Geiß-Nidda eine neue Heimat fand. Übungsleiterin Andrea Killmann ergriff selbst das Wort und dankte dem Verein für die freundliche Aufnahme. Inzwischen fühle man sich hier wie zu Hause. Oberturnwart Oskar Edelmann folgte mit einem detaillierten Bericht von den Leichtathletik-Hallenmeisterschaften 2002 auf Gauebene. Dennis Edelmann (Jahrgang 84) sicherte sich den Meistertitel, in der Mannschaftswertung belegten die männlichen Jungturner (Jahrgang 90/91) den ersten Platz. Beachtliche Erfolge erreichten die TV-Aktiven auch bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften Anfang Mai in Klein-Karben. Zu einem echten Erlebnis für alle Teilnehmer gestaltete sich der Besuch des Deutschen Turnfestes im gleichen Monat in Leipzig. Nach den Ausführungen des Oberturnwartes blieben auch hier schöne Erfolge für die heimischen Sportler nicht aus, jedoch war die Unterbringung nicht im Sinne der Erwartungen und auch die Wettkampfbedingungen im Bereich des Geräteturnens leider mangelhaft. Gerne erinnern sich die Teilnehmer an den Besuch des neuen Messegeländes, das Ersteigen des Völkerschlachtdenkmals sowie an die Besichtigung des Stasi- und Zeitgeschichtlichen Museums. Schon jetzt steht für die Geiß-Niddaer Turner fest, dass das Deutsche Turnfest in Berlin im Jahr 2005 besucht wird. Edelmann nannte auch das Weidig-Bergturnfest in Butzbach. Ramona Lauckhardt und Dennis Edelmann wurden Bergturnfestsieger. Beim Geiß-Niddaer Dorflauf gingen für den TV 19 Läufer/innen an den Start. Bei den Gau-Mehrkampfmeisterschaften in Wölfersheim konnten zahlreiche Titel errungen werden, auch beim Gau-Kinderturnfest mit 1000 Teilnehmern wussten die 83 TV-Akteure einmal mehr zu überzeugen. Edelmann berichtete auch von den vier Gau-Waldläufen, dem ebenso erfolgreichen Abschneiden beim Hoherodskopf-Bergturnfest und dem Loreley-Bergturnfest in St. Goarshausen. Kassenwart Klaus Müller wies geordnete Vereinsfinanzen nach. Dem Bericht der Fachwarte folgte dann der Antrag der Revisoren auf Entlastung des Vorstandes, dem einstimmig entsprochen wurde. Die Versammlung bestätigte unter Leitung des Vereins-Vize Hans-Joachim Schwarz den bewährten TV-Chef Heinrich-Otto Edelmann einstimmig für weitere zwei Jahre im Amt, ebenso die Schriftführerin Annette Yarou und Vize-Kassenwart Thomas Michel sowie Jugendwartin Sabine Gruner. Als Beisitzer fungieren weiterhin Jens Jung, Marion Lind-Winkler und Sandra Walter. Die gut besuchte Veranstaltung bildete den würdigen Rahmen für die Auszeichnung verdienstvoller Mitglieder. Werner Kröll, Adolf Diehl, Willi Siebenborn und Ewald Wagner wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 50-jährige Vereinstreue wurde Toni Künzl ausgezeichnet. „Die Zeiten werden schwieriger und der Wind bläst auch uns ins Gesicht, zudem die fest verankerten Finanzsäulen in Zukunft bröckeln werden“, resümierte Edelmann am Ende der Versammlung. Dennoch zeigte er Zuversicht, „dass wir auch die nächsten Jahre gemeinsam meistern werden“. Hier die Internet-„TV-Schnupperadresse“ für Interessenten: <http://www.tv-geissnidda.de>.